

Gemeinde Hohenfelde

Der Bürgermeister

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfelde

Sitzungstermin: Dienstag, 17.12.2019
Raum, Ort: "Pastorat" Hohenfelde, Dorfstraße 34, 25358 Hohenfelde
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:31 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Torben Stuke

Mitglieder

Frau Thekla Gaden

Frau Marion Gaudlitz

Herr Jan-Christopher Kühl

Herr Reimer Nöhrnberg

Herr Carsten Passig

Herr Carsten Röpcke

Herr Tobias Stuke

Frau Nina Wagner

Herr Uwe Weise

Herr Karsten Zeiner

Gäste

4 Bürger/innen

Frau Becker

Büro Reese + Wulff

Frau Haget

Büro Reese + Wulff

Herr Hermann Mohrdieck

Pressevertreter

Verwaltung

Herr Michael Lantau

Frau Christine Wulf

Protokoll

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Verpflichtung einer Gemeindevertreterin
- 5 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 06.11.2019
- 6 Bericht des Bürgermeisters
- 7 Nachwahlen in den gemeindlichen Ausschüssen HF/2019/00142
-01
- 8 Neuwahl der stellvertretenden Vorsitzenden für den Kultur- und Sozialausschuss
- 9 Bebauungsplan Nr. 8 für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4; HF/2019/00149
hier: frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 10 5. Änderung des Flächennutzungsplans für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4; HF/2019/00150
hier: frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 11 KiTa Hohenfelde - Wirtschaftsplan 2020 HF/2019/00146
- 12 Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Hohenfelde für das Haushaltsjahr 2020 HF/2019/00148
- 13 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan 2019 HF/2019/00131
- 14 Hebesatzsatzung 2020 HF/2019/00145
-01
- 15 Zentrale Ortsentwässerung der Gemeinde Hohenfelde HF/2019/00144
-01
hier: Festsetzung der Abwassergebühr ab 2020
- 16 Mitteilungen und Anfragen
- 16.1 Bekanntgabe der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen HF/2019/00151

- 17 Einwohnerfragestunde
- 20 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Anträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende schlägt vor, Top 6 hinter Top 3 vorzuziehen und als neuen Top 8 die Neuwahl der stellvertretenden Vorsitzenden für den Kultur- und Sozialausschuss aufzunehmen. Die restlichen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Bei Top 18 alt ist die Vorlagen-Nummer zu streichen.

Dem Vorschlag wird mit 10 Stimmen einstimmig gefolgt.

3. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

4. Verpflichtung einer Gemeindevertreterin

Der Vorsitzende verliest die Verpflichtungserklärung und führt Frau Thekla Gaden mit Handschlag in ihr Amt als Gemeindevertreterin ein.

5. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 06.11.2019

Es gibt keine Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 06.11.2019.

6. Bericht des Bürgermeisters

- 6.1 Bei der Laub- und Gartenabfall-Aktion waren alle Container ca. $\frac{3}{4}$ gefüllt. Bei der Shredder-Aktion wurde bei 4 Personen das Shredder-Gut abgeholt und 4 Personen waren direkt vor Ort.

- 6.2 Das Hauptthema des nächsten halben Jahres wird die Auseinandersetzung mit der neuen Rechtslage im Kindertagesstättenbereich und die entsprechende Anpassung der Verträge mit der Kirche sein.

7. Nachwahlen in den gemeindlichen Ausschüssen

Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertreterin Thekla Gaden wird als Mitglied in den Kultur- und Sozialausschuss und als stellvertretendes Mitglied in den Wahlprüfungsausschuss sowie in den Bau-, Wege- und Umweltausschuss gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 11 Stimmen dafür

8. Neuwahl der stellvertretenden Vorsitzenden für den Kultur- und Sozialausschuss

Der Vorsitzende formuliert den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Frau Thekla Gaden wird als stellvertretende Vorsitzende für den Kultur- und Sozialausschuss gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

9. Bebauungsplan Nr. 8 für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4; hier: frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Frau Becker vom Büro Reese + Wulff erläutert kurz den Entwurf. Aktuell ist die Fläche nicht überplant, so dass eine Änderung des Flächennutzungsplans und die Aufstellung des Bebauungsplans erforderlich sind, damit die Ansiedlung des Gewerbetriebes möglich ist. An der Landesstraße ist ein Abstand von 20 m einzuhalten und ein Teilbereich ist aufgrund diverser Leitungen und Abstandsflächen nicht bebaubar. Die Regenwasserentsorgung ist noch genauer zu betrachten, es wird eine Lösung in Zusammenhang mit der Sanierung der Landesstraße angestrebt. Eventuell kann ein Regenrückhaltebecken in die Straßenabstandsfläche eingebunden werden, diesbezüglich laufen Gespräche mit dem Landesbetrieb Verkehr. Einzelhandel ist aufgrund der Vorgaben der Landesplanung ausgeschlossen, allerdings ist ein Direktverkauf mit einer Fläche bis 200 m² möglich.

Anschließend verliest der Vorsitzende den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

1. Der Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 8 für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4 sowie der Entwurf der Kurzbeschreibung hierzu werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Der Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 8 sowie die Kurzbeschreibung hierzu sind gemäß § 4 Abs. 1 BauGB den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zuzuleiten und diese sind um Abgabe einer Stellungnahme auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB zu bitten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür bei 1 Enthaltung

**10 . 5. Änderung des Flächennutzungsplans für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4;
hier: frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

2. Der Vorentwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4 sowie der Entwurf der Kurzbeschreibung hierzu werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Der Vorentwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Kurzbeschreibung hierzu sind gemäß § 4 Abs. 1 BauGB den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zuzuleiten und diese sind um Abgabe einer Stellungnahme auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB zu bitten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür bei 1 Enthaltung

11 . KiTa Hohenfelde - Wirtschaftsplan 2020

Frau Wagner berichtet, dass der Kultur- und Sozialausschuss den Wirtschaftsplan zur Beschlussfassung empfohlen hat. Herr Passig teilt mit, dass als Ergebnis der gestrigen Fraktionssitzung ein Antrag gestellt werden soll und verliest diesen. Frau Gaudlitz erklärt, dass sie diesen Antrag inhaltlich nachvollziehen kann und bittet Anträge zukünftig eher zur Kenntnis zu geben.

Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag inklusive der Ergänzungen aus dem Antrag und bittet um Abstimmung. Frau Gaden ist befangen und stimmt nicht ab.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfelde stimmt dem Haushaltsplan 2020 mit Stellenplan für die Kindertagesstätte Spatzennest inklusive der Kindertagespflege in Hohenfelde zu. Die Zustimmung erfolgt unter folgenden Maßgaben:

1. Die im Haushalt 2020 dargestellten Personalkosten entsprechen den Regelungen des § 3 des Vertrages zum Betrieb und zur Finanzierung der Kindertagesstätte in Hohenfelde.
2. Die für die Beschlussfassung des Haushalts erforderliche Sitzung des Kindergartenbeirats wird bis zum 31.01.2020 nachgeholt

Der Stellenplan 2020 und die Berechnung der Stellenanteile bzw. Personalausstattung/Betreuungsschlüssel werden nachgereicht.

Abstimmungsergebnis: mit 10 Stimmen einstimmig dafür

12 . Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Hohenfelde für das Haushaltsjahr 2020

Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Die Freiwillige Feuerwehr Hohenfelde legt den Einnahmen- und Ausgabenplan für das Haushaltsjahr 2020 vor. Die Gemeindevertretung stimmt dem Plan zu.

Abstimmungsergebnis: mit 11 Stimmen einstimmig dafür

13 . 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan 2019

Frau Gaudlitz teilt mit, dass der Nachtragshaushalt im Finanzausschuss durchgesprochen wurde und erläutert kurz die wesentlichen Punkte.

Der Vorsitzende ergänzt, dass im Vorbericht in Absatz 7 die Sätze 4 und 5 gestrichen werden müssen, hierfür wurde eine Tischvorlage verteilt. Absatz 5 muss auch gestrichen und der zugehörige Beschluss vom 19.06.2019 aufgehoben werden. Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag inklusive der Ergänzungen und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1.Nachtragshaushaltssatzung 2019 mit Nachtragshaushaltsplan in der vorgelegten Form.

Im Vorbericht werden die Absätze 5 und Absatz 7, Satz 4 und 5, gestrichen und der Beschluss über die Bereitstellung der Haushaltsmittel i.H.v. 40.000 € vom 19.06.2019 aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: 10/1/0 (ja/nein/Enthaltung)

14 . Hebesatzsatzung 2020

Frau Gaudlitz erklärt, dass die CDU-Fraktion bereit ist, die Grundsteuerhebesätze auf maximal 280% zu erhöhen, da diese grundsätzlich für auskömmlich gehalten werden. Es sollte kein Ausgleich der Unterfinanzierung über die Hebesätze erfolgen, sondern die Haushaltsplanung sollte realistisch erfolgen und die Kosten/Ausgaben minimiert werden. Herr Passig führt dazu aus, dass ca. 320.000 € Ausgaben für die Gemeinde steuerbar seien, davon entfallen rund 1/3 auf die Gemeindearbeiter. Die nichtbeeinflussbaren Kosten sind gestiegen, die Differenz zwischen Ausgaben und Einnahmen beläuft sich auf ca. 80.000 €. Hohenfelde hat ein Einnahmeproblem und in eigener Hand bleiben nur die Realsteuerhebesätze, um darauf Einfluss zu nehmen. Frau Gaudlitz regt an, das Ergebnis der Neuregelung des kommunalen Finanzausgleichs abzuwarten, da dann eventuell die Kreisumlage sinkt.

Vorschlag der CDU-Fraktion ist die Anhebung der Grundsteuer A und B auf 280% und die Gewerbesteuer bei 300% zu belassen. Die WGH schlägt vor, alle Hebesätze auf 300% festzulegen. Es wird über den weitergehenden Vorschlag abgestimmt.

Beschluss:

1. Der Hebesatz für die Grundsteuer A wird auf 300 % angehoben.
2. Der Hebesatz für die Grundsteuer B wird auf 300 % angehoben.
3. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird nicht angehoben (bleibt bei 300%).
4. Die Hebesatzsatzung wird mit dem oben aufgeführten Hebesätzen beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6/5/0 (ja/nein/Enthaltung)

Damit entfällt eine Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion.

15 . Zentrale Ortsentwässerung der Gemeinde Hohenfelde

hier: Festsetzung der Abwassergebühr ab 2020

Der Vorsitzende schildert kurz den Sachverhalt, insbesondere dass keine rechtliche Verpflichtung zur Filmung nach Selbstüberwachungsverordnung besteht. Ein alternatives Angebot bei ca. 3.500 € (ohne Hausanschlüsse) fällt deutlich niedriger aus. Nach Rücksprache mit dem Gemeindeprüfungsamt ist die lineare Abschreibung der früheren Filmungen nicht ganz korrekt, wird aber für die Altfälle so hingenommen. Herr Hartke wird einen Plan erstellen, wann welche Straßen zu filmen sind, so dass zukünftig eine konkretere Planung erfolgen kann. Herr Nöhrnberg regt an, eine Kostenbeteiligung des Landes zu erfragen, da die Dorfstraße grundsätzlich noch nicht mit einer neuen Filmung dran wäre. Dies trifft auf Zustimmung. Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Die Abwasserbenutzungsgebühr verbleibt aufgrund der geringfügigen Änderung unverändert bei 2,00 €/m³.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Frau Gaudlitz beantragt, dass im Jahr 2020 die Arbeitszeit der Gemeindearbeiter dokumentiert wird, insbesondere im Hinblick auf ihren Einsatz im Bereich Abwasser.

Abstimmungsergebnis: 5/6/0 (ja/nein/Enthaltung)

16 . Mitteilungen und Anfragen

16.01 Wann ist am 24.12. Gottesdienst? Um 15.30 Uhr, es gibt auch einen Spätgottesdienst, für den die Uhrzeit leider nicht gegenwärtig ist.

16.02 Wie wird die Pflege für die gemeindeeigenen Knicks durchgeführt? Herr Stuke hat noch kein Schreiben vom Sielverband erhalten, er wird Herrn Brandt darauf ansprechen.

16.1 . Bekanntgabe der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

17 . Einwohnerfragestunde

17.1 Wann schlägt die neue Grundsteuerregelung auf die Gemeinden durch?
Herr Lantau antwortet dazu, dass erst die Entscheidung des Landes über das neue Verfahren abgewartet werden muss. Das Verfahren muss innerhalb von 4 Jahren neu geregelt werden.

17.2 Herr Mohrdieck fragt, ob es konkretere Informationen zur Auslagerung des Gewerbebetriebes im Bebauungsplan Nr. 8 gibt. Der Vorsitzende empfiehlt, den Gewerbetreibenden direkt anzusprechen.

Die Öffentlichkeit wird einstimmig für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Der Vorsitzende verabschiedet die Gäste.

20 . Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Es sind keine Vertreter der Öffentlichkeit mehr anwesend.

Herr Stuke schließt die Sitzung und wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Er hofft alle im nächsten Jahr gesund wiederzusehen.

Bürgermeister

Schriftführer/-in